

Abschlussmeldung SENSOR+TEST 2018



Erfolgreicher Abschluss der SENSOR+TEST 2018: Die Messtechnik-Messe von Spezialisten für Spezialisten

Zum erfolgreichen Abschluss der SENSOR+TEST in Nürnberg konnte die Messe heute mit erfreulichen Zahlen aufwarten. Insgesamt nutzten wieder knapp 8.000 Fachbesucher (im Vorjahr: 8.107) an drei ereignisreichen Messetagen die Möglichkeit, sich an den Messeständen der 591 Aussteller (im Vorjahr: 569) und in den Vortragsforen umfassend über den neuesten Stand in der Sensorik, Mess- und Prüftechnik zu informieren. Die Zahl der Aussteller erreichte damit den höchsten Wert in den letzten 10 Jahren, der Anteil der Aussteller aus dem Ausland stieg sogar auf einen neuen Höchstwert von über 40 %. Die SENSOR+TEST hat damit ihre Stellung als weltweit führende Veranstaltung für Sensorik, Mess- und Prüftechnik eindrucksvoll bestätigt.

Selbst das unerwartete und auf vielen Messeständen live mitverfolgte WM-Aus der DFB-Elf konnte die gute Stimmung von Besuchern und Ausstellern nur unwesentlich trüben. Christoph Kleye, der Vorsitzende des Ausstellerbeirats, berichtet von überwiegender Zufriedenheit der Aussteller: „Besonders der erste Messetag hat die Erwartungen übertroffen. Insgesamt haben sich die Besucherströme sowohl zeitlich über die Messetage als auch in den Messehallen besser verteilt. Wir haben eine längere Verweildauer der Besucher an den Ständen beobachtet, was zu einer insgesamt sehr entspannten Gesprächsatmosphäre beitrug.“

Holger Bödeker, Geschäftsführer der veranstaltenden AMA Service GmbH, bestätigt: „Die Sorgen wegen des späteren Messetermins haben sich als weitgehend unbegründet erwiesen. Wir sind überzeugt, dass sich das neue, ab jetzt fixe Datum in der letzten Juniwoche in den Terminkalendern der Branche fest etablieren wird. Die SENSOR+TEST bleibt die Messtechnik-Messe von Spezialisten für Spezialisten – mit hoher Qualität der Fachbesucher und zielgenauer Ansprache aller wichtigen Anwendungsbereiche.“

Die begleitende 19. ITG/GMA-Fachtagung Sensoren und Messsysteme 2018 an den ersten beiden Messetagen war ebenfalls gut besucht. Die Kongressleiter, Prof. Dr. Leonhard Reindl (Universität Freiburg) und Prof. Dr. Jürgen Wöllenstein (Fraunhofer IPM, Freiburg), konnten sich über ein weiter gewachsenes Konferenzprogramm mit erstmals fünf parallelen Sitzungen und fast 170 Vorträgen und Postern sowie über eine positive Teilnehmerentwicklung freuen.

Parallel zur SENSOR+TEST fand zudem in der Halle 2 die ettc 2018 – European Test and Telemetry Conference – statt. Dazu äußert sich Renaud Urli, Manager Instrumentation bei Airbus Helicopters und Präsident der veranstaltenden European Society of Telemetry: „Die Fachbesucher lobten vor allem die räumliche Nähe von Konferenz und Ausstellung. Wir hatten zwar insgesamt etwas weniger Aussteller als 2016, dafür aber viele neue Unternehmen, die sich erstmals auf der ettc präsentiert haben. Hervorzuheben sind die hohe fachliche Kompetenz und die Internationalität der Teilnehmer.“

Die SENSOR+TEST 2019 – mit dem Sonderthema „Sensorik und Messtechnik für die Prozessautomation“ – wird vom 25. bis 27. Juni 2019 wiederum im Messezentrum Nürnberg stattfinden. Vernetzung und Digitale Transformation werden auch dabei weiterhin im Fokus stehen. Im nächsten Jahr wird die Messe begleitet von der 20. GMA/ITG-Fachtagung Sensoren und Messsysteme 2019.

Sensitec zeigt sich sehr zufrieden mit dem Messeergebnis.

Quelle: AMA Service GmbH